Presseinformation





Hamburg, 16. Dezember 2008 – Die Norddeutsche Affinerie AG und die Cumerio nv/sa werden nun auch nach außen den Zusammenschluss zeigen. Das neue, vergrößerte Unternehmen soll Aurubis heißen. "Der Name steht für das, was uns verbindet und stark macht, unsere gemeinsame Leidenschaft für Kupfer", so Vorstandsvorsitzender Dr. Bernd Drouven heute in Hamburg.

"Aurubis" ist der aus dem Lateinischen abgeleitete Begriff für "rotes Gold". "Damit bringt der Name auf den Punkt, was Kupfer für uns und unsere Kunden ist – ein Metall von außergewöhnlichem Wert. Es ist das älteste Metall der Welt und war seit jeher der Grundstein für Fortschritt und Zivilisation. Das gilt bis heute: Handys, Computer, elektrischer Strom – nichts würde ohne Kupfer funktionieren. Diese besondere Bedeutung lässt uns mit Leidenschaft an unserem Produkt arbeiten. Für uns glänzt Kupfer nicht nur wie Gold, für uns ist es genauso wertvoll", so Drouven.

Bleiben wird das bekannte Logo der Norddeutschen Affinerie AG, das blaue Dreieck. Es hat eine lange Tradition und zeigte ursprünglich drei Hüttenwerkzeuge. Im Laufe der 142-jährigen Unternehmensgeschichte wurde es mehrmals modernisiert.

Die handelsrechtliche Umbenennung wird erst nach dem offiziellen Beschluss der Hauptversammlung am 26. Februar 2009 erfolgen. Bis dahin wird auch die Aktie weiterhin unter Norddeutsche Affinerie AG notiert werden.

Der Vorstandsvorsitzende bekräftigte, dass sich mit dem neuen Namen die größere internationale Bedeutung des Unternehmens ausdrücken wird. Zugleich sei es ein Bekenntnis zu den Mitarbeitern und den bestehenden Standorten.

KONTAKT:

Konzernkommunikation

Michaela Hessling Leiterin Tel. +49/40 7883 3053 e-mail: m.hessling@na-ag.com

Marcus Kremers
Tel. +49/40 7883 3037
e-mail:
m.kremers @na-ag.com



Unternehmensprofil:

Aurubis ist der größte Kupferproduzent Europas und im Kupferrecycling international führend. Das Unternehmen produziert jährlich etwa 1 Mio. t Kupferkathoden und über 1,2 Mio. t Kupferprodukte. An zwölf Standorten in sieben europäischen Ländern (Deutschland, Belgien, Bulgarien, Italien, Schweiz, Großbritannien und Slowakei) werden rund 4.800 Mitarbeiter beschäftigt.

Im Kerngeschäft produziert das Unternehmen börsenfähige Kupferkathoden aus Kupferkonzentraten, Altkupfer und anderen Recyclingrohstoffen. Diese werden im Konzern zu Gießwalzdraht, Stranggussformaten, Walzprodukten sowie Spezialdraht aus Kupfer und Kupferlegierungen weiterverarbeitet. Edelmetalle und eine Reihe anderer Produkte wie Schwefelsäure und Eisensilikat ergänzen das Produktportfolio.

Zu den Kunden des Konzerns zählen u. a. Unternehmen der Kupferhalbzeugindustrie, der Elektro-, Elektronik- und der Chemieindustrie, sowie die Zulieferunternehmen der Bau- und Automobilindustrie.

Aurubis ist auf nachhaltiges Wachstum und Wertsteigerung ausgerichtet: Die wesentlichen Inhalte der Strategie sind die Stärkung des Geschäfts, die Nutzung von Wachstumschancen und der verantwortliche Umgang mit Menschen, Ressourcen und der Umwelt.

Die NA-Aktie gehört dem Prime Standard-Segment der Deutschen Börse an und ist im MDAX, im Europäischen Stoxx 600 sowie im Global Challenges Index (GCX) gelistet.